

VERORDNUNGSBLATT

DER

BILDUNGSDIREKTION FÜR BURGENLAND

Jahrgang 2023

08. Feber 2023

Stück 04

Inhalt:

Verordnungen:

- Nr. 11 Verordnung der Bildungsdirektion für Burgenland über das Aussetzen des Präsenzunterrichts und die Anordnung des ortsungebundenen Unterrichts der Klasse 5BORG des ORG Theresianum Eisenstadt zur Eindämmung von COVID-19 Seite 11
- Nr. 12 Verordnung der Bildungsdirektion für Burgenland vom 3. Feber 2023, mit der der 70. Bundes-Jugendredewettbewerb 2023 zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird Seite 12
- Nr. 13 Verordnung der Bildungsdirektion für Burgenland mit welcher zusätzliche Lehrplanbestimmungen für Berufsschulen erlassen werden – Mechatronik, Metallbearbeitung, Metalltechnik, Tiefbauspezialist/in, Tischlerei, Tischlereitechnik Seite 12
-

Verordnungen

Nr. 11

Zahl: BD/PS-2-264/13-2023

**Verordnung der Bildungsdirektion für Burgenland
über das Aussetzen des Präsenzunterrichts und
die Anordnung des ortsungebundenen Unterrichts
der Klasse 5BORG des ORG Theresianum Eisenstadt
zur Eindämmung der Ausbreitung von COVID-19**

Aufgrund von § 8 Abs. 1 Z 2 der Verordnung des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung zur Bewältigung der COVID-19 Folgen im Schulwesen für das Schuljahr 2022/23 (COVID-19-Schulverordnung 2022/23 – C-SchVO 2022/23), BGBl. II Nr. 328/2022, in der geltenden Fassung, wird verordnet:

§ 1. Aufgrund des Infektionsgeschehens am Schulstandort des ORG Theresianum Eisenstadt wird zur Eindämmung der Ausbreitung von COVID-19 der Präsenzunterricht der Klasse 5BORG ausgesetzt und somit der ortsungebundene Unterricht angeordnet.

Inkrafttreten und Außerkrafttreten

§ 2. Diese Verordnung tritt mit 07.02.2023 in Kraft und mit Ablauf des 10.02.2023 außer Kraft.

Der Bildungsdirektor:

i.V. Mag.^a Sandra Steiner

Nr. 12
Zahl: BD/PS-2-373/3-2023

**Verordnung
der Bildungsdirektion für Burgenland vom 3. Feber 2023,
mit der der 70. Bundes-Jugendredewettbewerb 2023
zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt wird**

Gemäß § 13a Abs. 1 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/1986, in der derzeit geltenden Fassung, wird verordnet:

Der 70. Bundes-Jugendredewettbewerb vom 4. bis 7. Juni 2023 in Innsbruck/Tirol wird für die teilnehmenden Schulen zur schulbezogenen Veranstaltung erklärt.

Der Bildungsdirektor:
Mag. Heinz Josef Zitz

Nr. 13
Zahl: BD/PS-PD-2-691/2-2022

**Verordnung
der Bildungsdirektion für Burgenland,
mit welcher zusätzliche Lehrplanbestimmungen
für Berufsschulen erlassen werden –
Mechatronik, Metallbearbeitung, Metalltechnik,
Tiefbauspezialist/in, Tischlerei, Tischlereitechnik**

Aufgrund § 6 des Schulorganisationsgesetzes, BGBl. Nr. 242/1962, in der Fassung BGBl. I Nr. 165/2022, wird unter Bedachtnahme auf § 3 der Verordnung der Bundesministerin für Bildung über die Lehrpläne für Berufsschulen (Lehrplan 2016), BGBl. II Nr. 211/2016, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 349/2020, verordnet:

§ 1

Zu den von der Bundesministerin für Bildung erlassenen Rahmenlehrplänen für Berufsschulen gelten die in den folgenden genehmigten Anlagen enthaltenen zusätzlichen Lehrplanbestimmungen:

Mechatronik
Metallbearbeitung
Metalltechnik
Tiefbauspezialist/Tiefbauspezialistin
Tischlerei
Tischlereitechnik

§ 2

Die gem. § 2 Abs. 2 des Religionsunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 190/1949, in der geltenden Fassung, bekannt gemachten Lehrpläne für den Religionsunterricht sind integrierender Bestandteil des Landeslehrplans.

§ 3

Die in § 1 bezeichneten Anlagen werden in der für die Lehrberufe zuständigen Sprengelberufsschulen durch Anschlag an der Amtstafel kundgemacht.

§ 4

Die in § 1 bezeichneten Anlagen treten hinsichtlich der 1. Klasse der Berufsschule mit 1. September 2022, hinsichtlich der 2. Klasse mit 1. September 2023 und hinsichtlich der weiteren Klassen jeweils mit 1. September der Folgejahre klassenweise aufsteigend in Kraft.

Der Bildungsdirektor:
Mag. Heinz Josef Zitz

LANDESLEHRPLAN FÜR DEN LEHRBERUF

MECHATRONIK

I. STUNDENTAFEL (3 ½ Schulstufen)

Klassen:	Wochenstunden				Gesamtstunden				
	1.	2.	3.	4.	1.	2.	3.	4.	
Pflichtgegenstände									
Politische Bildung	3	2	2	2	30	20	20	10	80
Deutsch und Kommunikation	2	3	2	2	20	30	20	10	80
Berufsbezogene Fremdsprache	3	3	3	2	30	30	30	10	100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht									
Angewandte Wirtschaftslehre	6	6	4	4	60	60	40	20	180
Fachunterricht									
Mechatronische Technologie	7	7	8	4	70	70	80	20	240
Angewandte Mathematik	4	4	4	4	40	40	40	20	140
Angewandte Elektrotechnik und Elektronik	3	3	3	2	30	30	30	10	100
Technische Dokumentation	3	3	3	2	30	30	30	10	100
Mechatronisches Labor	10	10	12	0	100	100	120	0	320
Projektlabor	0	0	0	20	0	0	0	100	100
Gesamtstundenanzahl	41	41	41	42	410	410	410	420	1440
Freigegegenstände									
Religion	2	2	2	2	20	20	20	10	70
Deutsch	2	2	2	2	20	20	20	10	70
Lebende Fremdsprache	2	2	2	2	20	20	20	10	70
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	20	20	20	10	70
Unverbindliche Übungen									
Bewegung und Sport	2	2	2	2	20	20	20	10	70
Angewandte Informatik	2	2	2	2	20	20	20	10	70
Förderunterricht									

II. STUNDENTAFEL (4 Schulstufen, mit Spezialmodul)

Klassen:	Wochenstunden					Gesamtstunden					
	1.	2.	3.	4/1.	4/2.	1.	2.	3.	4/1.	4/2.	
Pflichtgegenstände											
Politische Bildung	3	2	2	2	0	30	20	20	10	0	80
Deutsch und Kommunikation	2	3	2	2	0	20	30	20	10	0	80
Berufsbezogene Fremdsprache	3	3	3	2	0	30	30	30	10	0	100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht											
Angewandte Wirtschaftslehre	6	6	4	4	0	60	60	40	20	0	180
Fachunterricht											
Mechatronische Technologie	7	7	8	4	8	70	70	80	20	40	280
Angewandte Mathematik	4	4	4	4	4	40	40	40	20	20	160
Angewandte Elektrotechnik und Elektronik	3	3	3	2	2	30	30	30	10	10	110
Technische Dokumentation	3	3	3	2	2	30	30	30	10	10	110
Mechatronisches Labor	10	10	12	0	0	100	100	120	0	0	320
Projektlabor	0	0	0	20	20	0	0	0	100	100	200
Gesamtstundenanzahl	41	41	41	42	36	410	410	410	420	180	1620
Freigegegenstände											
Religion	2	2	2	2	2	20	20	20	10	10	80
Deutsch	2	2	2	2	0	20	20	20	10	0	70

Lebende Fremdsprache	2	2	2	2	0	20	20	20	10	0	70
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	0	20	20	20	10	0	70
Unverbindliche Übungen											
Bewegung und Sport	2	2	2	2	0	20	20	20	10	0	70
Angewandte Informatik	2	2	2	2	0	20	20	20	10	0	70
Förderunterricht											

LANDESLEHRPLAN FÜR DEN LEHRBERUF

METALLBEARBEITUNG

I. STUNDENTAFEL

Gesamtstundenzahl: 3 Schulstufen zu insgesamt 1 260 Unterrichtsstunden (ohne Religionsunterricht), davon in der ersten, zweiten und dritten Schulstufe mindestens je 360 Unterrichtsstunden.

Pflichtgegenstände	1.	2.	3.	Gesamtstunden
Religion				
Politische Bildung	20	30	30	80
Deutsch und Kommunikation	20	30	30	80
Berufsbezogene Fremdsprache	40	30	30	100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht				
Angewandte Wirtschaftslehre	60	60	60	180
Fachunterricht				
Mechanische Technologie	50	50	40	140
Angewandte Mathematik	40	30	50	120
Fachzeichnen	60	40	40	140
Laboratoriumsübungen	50	80	70	200
Fachpraktikum	80	70	70	220
Gesamtstundenzahl (ohne Religionsunterricht)	420	420	420	1260
Freigegegenstände				
Religion	20	20	20	
Lebende Fremdsprache	20-40	20-40	20-40	
Deutsch	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Mathematik	20-40	20-40	20-40	
Unverbindliche Übungen				
Bewegung und Sport	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Informatik	20-40	20-40	20-40	
Förderunterricht	6-18	6-18	6-18	

LANDES LEHRPLAN FÜR DEN LEHRBERUF

METALLTECHNIK

(Hauptmodule: Maschinenbautechnik oder Fahrzeugbautechnik oder Metallbau- und Blechtechnik oder Stahlbautechnik oder Schmiedetechnik oder Werkzeugbautechnik oder Schweißtechnik oder Zerspanungstechnik oder Sicherheitstechnik)

Spezialmodule: Automatisierungstechnik oder Digitale Fertigungstechnik oder Konstruktionstechnik oder Prozess- und Projektmanagement)

I. STUNDENTAFEL

Gesamtstundenzahl: 3 ½ Schulstufen zu insgesamt 1 440 Unterrichtsstunden (ohne Religionsunterricht), davon in der ersten, zweiten und dritten Schulstufe mindestens je 360 Unterrichtsstunden sowie in der vierten Schulstufe mindestens 180 Unterrichtsstunden.

Pflichtgegenstände	KLASSEN				Gesamtstunden
	1.	2.	3.	4.	
Religion					0
Politische Bildung	20	20	30	10	80
Deutsch und Kommunikation	20	30	20	10	80
Berufsbezogene Fremdsprache	40	30	20	10	100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht					
Angewandte Wirtschaftslehre	50	50	50	30	180
Fachunterricht					
Mechanische Technologie	70	60	60	30	220
Angewandte Mathematik	40	50	50	20	160
Computergestütztes Fachzeichnen	60	50	60	30	200
Laboratoriumsübungen	30	50	50	30	160
Fachpraktikum	80	70	70	40	260
Gesamtstundenzahl (ohne Religionsunterricht)	410	410	410	210	1440
Freigegegenstände					
Religion	20	20	20	10	
Lebende Fremdsprache	20-40	20-40	20-40	10-20	
Deutsch	20-40	20-40	20-40	10-20	
Angewandte Mathematik	20-40	20-40	20-40	10-20	
Unverbindliche Übungen					
Bewegung und Sport	20-40	20-40	20-40	10-20	
Angewandte Informatik	20-40	20-40	20-40	10-20	
Förderunterricht	6-18	6-18	6-18	3-9	

II. STUNDENTAFEL

Gesamtstundenzahl: 4 Schulstufen zu insgesamt 1 620 Unterrichtsstunden (ohne Religionsunterricht), davon in der ersten, zweiten, dritten und vierten Schulstufe mindestens je 360 Unterrichtsstunden.

Pflichtgegenstände	KLASSEN				Gesamtstunden
	1.	2.	3.	4.	
Religion					
Politische Bildung	20	20	30	10	80
Deutsch und Kommunikation	20	30	20	10	80
Berufsbezogene Fremdsprache	40	30	20	10	100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht					
Angewandte Wirtschaftslehre	50	50	50	30	180
Fachunterricht					
Mechanische Technologie	60	50	60	90	260
Angewandte Mathematik	50	50	40	40	180
Computergestütztes Fachzeichnen	50	50	60	60	220
Laboratoriumsübungen	50	60	60	60	230
Fachpraktikum	70	70	70	80	290

Gesamtstundenzahl (ohne Religionsunterricht)	410	410	410	390	1620
Freigegegenstände					
Religion	20	20	20	20	
Lebende Fremdsprache	20-40	20-40	20-40	20-40	
Deutsch	20-40	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Mathematik	20-40	20-40	20-40	20-40	
Unverbindliche Übungen					
Bewegung und Sport	20-40	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Informatik	20-40	20-40	20-40	20-40	
Förderunterricht	6-18	6-18	6-18	6-18	

LANDESLEHRPLAN FÜR DEN LEHRBERUF
TIEFBAUSPEZIALIST/TIEFBAUSPEZIALISTIN

(Schwerpunkte: Verkehrswegebau oder Siedlungswasserbau oder Baumaschinenbetrieb
oder Tunnelbautechnik)

I. STUNDENTAFEL

Gesamtstundenzahl: 4 Schulstufen zu insgesamt 1 620 Unterrichtsstunden (ohne Religionsunterricht),
davon in der ersten, zweiten, dritten und vierten Schulstufe mindestens je 360 Unterrichtsstunden.

Pflichtgegenstände	KLASSEN				Gesamtstunden
	1.	2.	3.	4.	
Religion					0
Politische Bildung	20	30	30		80
Deutsch und Kommunikation	30	30	20		80
Berufsbezogene Fremdsprache	40	30	30		100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht					
Angewandte Wirtschaftslehre	60	60	60		180
Fachunterricht					
Bautechnik	80	90	90	120	380
Angewandte Mathematik	50	40	50	40	180
Bauzeichnen	50	50	40	80	220
Bautechnisches Labor	10	10	20		40
Bautechnisches Praktikum	80	80	80	120	360
Gesamtstundenzahl (ohne Religionsunterricht)	420	420	420	360	1620
Freigegegenstände					
Religion	20	20	20		
Lebende Fremdsprache	20-40	20-40	20-40		
Deutsch	20-40	20-40	20-40		
Angewandte Mathematik	20-40	20-40	20-40		
Unverbindliche Übungen					
Bewegung und Sport	20-40	20-40	20-40		
Angewandte Informatik	20-40	20-40	20-40		
Förderunterricht	6-18	6-18	6-18		

ÜBERGANGS - LANDESLEHRPLAN FÜR DEN LEHRBERUF

TISCHLEREI

(Schwerpunkte: Allgemeine Tischlerei)

I. STUNDENTAFEL

Gesamtstundenzahl: 3 Schulstufen zu insgesamt 1 260 Unterrichtsstunden (ohne Religionsunterricht), davon in der ersten, zweiten und dritten Schulstufe mindestens je 360 Unterrichtsstunden.

Pflichtgegenstände	KLASSEN			Gesamtstunden
	1.	2.	3.	
Politische Bildung	20	30	30	80
Deutsch und Kommunikation	30	30	20	80
Berufsbezogene Fremdsprache	40	30	30	100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht				
Angewandte Wirtschaftslehre	60	60	60	180
Fachunterricht				
Fachtechnologie	60	50	50	160
Angewandte Mathematik	30	30	20	80
Computergestütztes Fachzeichnen	70	70	80	220
Computergestützte Technologie	30	40	50	120
Fachpraktikum	80	80	80	240
Gesamtstundenzahl (ohne Religionsunterricht)	420	420	420	1260
Freigegegenstände				
Religion	20	20	20	
Lebende Fremdsprache	20-40	20-40	20-40	
Deutsch	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Mathematik	20-40	20-40	20-40	
Unverbindliche Übungen				
Bewegung und Sport	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Informatik	20-40	20-40	20-40	
Förderunterricht	6-18	6-18	6-18	

ÜBERGANGS - LANDESLEHRPLAN FÜR DEN LEHRBERUF

TISCHLEREREI-TECHNIK

(Schwerpunkte: Planung oder Produktion)

I. STUNDENTAFEL

Gesamtstundenzahl: 4 Schulstufen zu insgesamt 1 620 Unterrichtsstunden (ohne Religionsunterricht), davon in der ersten, zweiten, dritten und vierten Schulstufe mindestens je 360 Unterrichtsstunden.

Pflichtgegenstände	KLASSEN				Gesamtstunden
	1.	2.	3.	4.	
Politische Bildung	20	30	30		80
Deutsch und Kommunikation	30	30	20		80
Berufsbezogene Fremdsprache	40	30	30		100
Betriebswirtschaftlicher Unterricht					
Angewandte Wirtschaftslehre	60	60	60		180
Fachunterricht					
Fachtechnologie	60	50	50	60	220
Angewandte Mathematik	30	30	20	60	140
Computergestütztes Fachzeichnen	70	70	80	100	320
Computergestützte Technologie	30	40	50	60	180
Fachpraktikum	80	80	80	80	320
Gesamtstundenzahl (ohne Religionsunterricht)	420	420	420	360	1620
Freigegegenstände					
Religion	20	20	20	20	
Lebende Fremdsprache	20-40	20-40	20-40	20-40	
Deutsch	20-40	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Mathematik	20-40	20-40	20-40	20-40	
Unverbindliche Übungen					
Bewegung und Sport	20-40	20-40	20-40	20-40	
Angewandte Informatik	20-40	20-40	20-40	20-40	
Förderunterricht	6-18	6-18	6-18	6-18	